Liebe Freunde,

vor drei Wochen sind wir erholt aus Südafrika zurückgekehrt. Martin hatte Physiotherapie bekommen. Endlich wurde der schlecht verheilte Sehnenabriss an seiner Schulter behandelt.

Auch seinen Master hat er nach vielen Jahren endlich fertiggestellt, mit sehr guter Abschlussnote. Jetzt ist er ein "Master of Philosophy in Intercultural Studies". Wer sich traut, darf ihn fragen, wie lange er dafür gebraucht hat. :)



Martin, Simone und Sarah beim 5km Parkrun.



Wandern als Familie am Blyde River.

Endlich haben wir neue Reifen für unser Auto besorgt. "BFGoodrich All Terrain T/A ko2", wer sich auskennt... Auch ein riesengrosses Trampolin, von Holger und Maria geschenkt, wird bald für die Kinder hier aufgebaut.



Auf dem Rückweg, oben Schweissgerät und Trampolin.

Diese Woche kam unsere Nachbarin Maria mit ihrem Mann Oskar zu uns zur Andacht. In den 12 Jahren, die wir sie kennen, hatte sie oft ihren Einfluss geltend gemacht, um andere aus der Nachbarschaft zu Zauberei zu verführen. Sie ist auch selber eine Zauberin.

Aber diese Woche hat sie Schluss damit gemacht! Sie bekam Befreiungsgebet und viele Geister mussten sie verlassen. Ihr Mann Oskar folgt schon drei Monate Jesus nach.



Oskar, Ernesto, Esperança und Maria beim Verbrennen der Zauberutensilien.



Vier Praktikanten waren im letzten halben Jahr bei uns (Naomi, Hannah, Nathan und Nora (nicht im Bild).



Hadija (in blau) hatte bis vor kurzem hier in der Stadt die Madrassa geleitet, aber folgt seit neun Monaten Jesus nach.

Mosambik Inside

Europa kauft viel von Südafrikas Kohle auf. Die Häfen sind an der Belastungsgrenze. Südafrika exportiert jetzt über Mosambiks Hafen in Maputo. Die Kohle-LKWs verstopfen hier den Grenzübergang nach Mosambik. Wir fuhren an aberhunderten LKW's vorbei.



Anstatt Lektüre

Wir beiden nehmen am 8teiligen "The Marrige Course" (TMC) teil. Es ist ein Ehekurs, entstanden aus dem Alpha Kurs, und sehr empfehlenswert. www.themarriagecourse.org



Kontoverbindung für Spenden:

Für unser Leben hier und unsere Arbeit unter den Makua Nahara sind wir auf Finanzen angewiesen. Gern kannst Du Dich beteiligen:

Empfänger: Globe Mission Verwendungszweck: Martin & Simone Schumann, Projektnr 54

Evangelische Bank

Konto: 400 22 53,

BLZ: 520 60 410

IBAN: DE20 5206 0410 0004 002253

BIC: GENODEF1EK1

Schweiz: Die Post, 4040 Basel

Konto: 40-75-3969-1

IBAN: CH56 0900 0000 4075 39691

BIC: POFICHBEXXX

Martin.Schumann111@gmail.com



Isaak: "Das beste Gemüse war der Möhrenköhl!"

Projekte für Sponsoren

(Manchmal will man Gutes tun und weiss nicht, wie)

1. Chehamade und seiner Frau Guilhermina besuchen von Juni bis September die Jüngerschaftsschule (DTS) von Jugend mt einer Mission (JmeM).

Die beiden hatten zwei Bibelgruppen von Muslimen geleitet und machen gute Fortschritte. Sie sind gute Menschenfischer. Die beiden sind eine lohnende Investition! Wir suchen noch Sponsoren. Kosten: 1.400 €



Chehamade und Guilhermina im Vordergrund.

2. Als wir letzten Oktober alle wegen den islamistischen Terroristen evakuieren mussten, schickten wir Enriques zu einer Schweisser-Ausbildung nach Nampula.

Jetzt fangen Enriques und Julietta in Memba ein **Mikrobussiness** an. Kosten: 500,- € für Stromanschluss und Starthilfe.



Enriques leitet nebenher noch zwei Bibelgruppen für Muslime. Er hat ein weiches Herz.

3. Im September wollen wir zwei Ehepaare (Valentim und Esperança, João und Carlita) für drei Monate zur School of Biblical Studies, **SBS** von JmeM schicken. Das wird ihnen als Leitern viel bringen. Kosten pro Ehepaar: 1.400 €.



Valentim & Esperança.
Ohne die beiden wären wir nicht da, wo wir jetzt stehen.



João und Carlita (Marias Nichte! :)))
Sie haben Riesenpotential als Lehrer und Vorschulen-Leiter.

4. Sarah und Karoline fliegen vom Internat in Kenia dreimal im Jahr nach Hause in Mosambik. Flugkosten pro reisenden Teenager hin und zurück: 1.000 €.



Unsere Lieblinge... Prachtkinder, auf die wir so stolz sind.

Kostet Missionsarbeit Geld? JA! Kommt was bei raus??? Seht selbst.

Von Herzen, vom Ende der Welt, Eure Schumanns! Martín, Símone, Sarah, Karolíne, Isaak und Anna.